Ressort: Reisen

Bahn-Chef Lutz darf sich Vorstände aussuchen

Berlin, 20.10.2017, 18:00 Uhr

GDN - Deutsche-Bahn-Chef Richard Lutz bekommt bei der Besetzung dreier Vorstandsposten weitgehende Mitspracherechte. Das ordnete der scheidende Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) stellvertretend für den Staat als Alleineigentümer an, wie der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe berichtet.

Damit reagierte er auf die erneute Absage der Aufsichtsratssitzung am vorigen Donnerstag, auf der die neuen Vorstände gewählt werden sollten. Die Entscheidung Dobrindts sei ein Zeichen des Misstrauens an Aufsichtsratschef Utz-Hellmuth Felcht, der laut Satzung für die Auswahl der Kandidaten verantwortlich ist, so der "Spiegel" weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96385/bahn-chef-lutz-darf-sich-vorstaende-aussuchen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619